

Sito. Umwelt Produkt Information.

design made in germany

Wilkhahn



Sito.
Frei schwingen.
Design: wiege

Mit dem Programm Sito hat das Designbüro wiege im Jahr 2000 die klassische Form des Stahlrohr-Freischwingers neu interpretiert und das Prinzip des „Frei-Schwingens“ verfeinert. Das tragende Element wird durch eine außen liegende, filigrane Rohrstruktur gebildet, die von filigranen Flachstahlstreben gestützt wird.

Durch die Ableitung der Kräfte über die Stützstreben konnte der Rohrquerschnitt reduziert und die Federwirkung erhöht werden. In dieses „Kräfte-Dreieck“ ist eine flexible, ergonomisch ausgebildete Sitzfläche eingespannt, die vorne „schwebend“ auf dem Querrohr befestigt und hinten an den Stützstreben verschraubt ist. Die freitragende Konstruktion bietet einen hervorragenden Sitzkomfort bei minimierter Polsterstärke. Gleiches gilt für die elastische Rückenlehne, die federnd zwischen den Stützstreben eingespannt ist. So ist ein neuartiger, universell einsetzbarer Freischwinger entstanden, ein Stuhl, der die Freischwinger-typische Leichtigkeit fast zur Immaterialität weiterführt und gleichzeitig Geräumigkeit und Sitzkomfort vermittelt.

Leitmotive.

Wahrhaftigkeit in der Produktgestaltung

Wir wollen langlebige Produkte entwickeln, ihren Gebrauchswert erhöhen und die Verschwendung reduzieren. „Less is more“ oder „reduce to the max“ sind die Leitbegriffe, die Wilkhahn immer wieder neu für die Zukunft übersetzt. Ökologisch orientierte Designleitlinien sind selbstverständlicher Bestandteil der Wilkhahn Produktentwicklung.

Fairness in der Zusammenarbeit

Wir stellen den Menschen in den Mittelpunkt. Dies impliziert einen kooperativen Führungsstil, der die Mitarbeitervertretung als Co-Management für die Unternehmensgestaltung versteht. Die Beteiligung der Mitarbeiter am Unternehmenserfolg, die Entwicklung neuer Arbeitsformen mit teilautonomer Gruppen- und Projektarbeit sowie ein fest etabliertes Gesundheitsmanagement sind Ausdruck der Sozialorientierung von Wilkhahn.

Ökologische Verantwortung

Wilkhahn unterstützt die Zielsetzung der nachhaltigen Entwicklung. Die von uns angestrebte Balance von ökonomischen, ökologischen, sozialen und kulturellen Zielen zur Sicherung der Unabhängigkeit prägt die Unternehmenskultur bei Wilkhahn. Die Einhaltung umweltbezogener Qualitätskriterien im kompletten Produktlebenszyklus ist Gegenstand unserer eigenen Erfolgsbetrachtung.

Zertifizierungen, Bekenntnisse und Awards.

UN-Global Compact, ISO 9001/14001, EMAS, GREENGUARD™, LEED

Nachhaltigkeit:



UN Global Compact

Prozesse:



ISO 9001
ISO 14001



EMAS

Produkt: Sito



GREENGUARD™



Analog den Anforderungen von LEED kann die folgende Punktzahl erreicht werden:
LEED CI 4 – 6
LEED NC 4
LEED EB 7

Meilensteine der sozial-ökologischen Entwicklung bei Wilkhahn

2009 Durch ein internationales Rahmenabkommen stellt Wilkhahn die Einhaltung vorbildlicher Sozialstandards sicher. Regelmäßige interne Kontrollen und ein externes Monitoring durch die Industriegewerkschaft Metall garantieren die weltweite Einhaltung der ILO Kernarbeitsnormen bei Wilkhahn und seinen Zulieferern.

2008 Das neu errichtete Blockheizkraftwerk (BHKW) mit Kraft-Wärme-Kopplung am Standort Bad Münder wird mit nachwachsenden Rohstoffen betrieben und sorgt ab 2008 für eine nahezu CO₂-neutrale Produktion

2001 Erstes Unternehmen in Niedersachsen, das nach dem Europäischen Umweltstandard EMAS 2 zertifiziert ist

2000 Publikation eines der ersten Nachhaltigkeitsberichte im Mittelstand: Wilkhahn Mehrwerte

1997 Corporate Conscience Award des Council on Economic Priorities, New York

1996 Deutscher Umweltpreis der Deutschen Bundesstiftung Umwelt

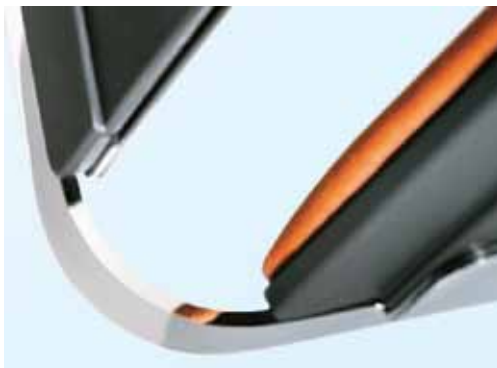
1995 Entwicklung und Einführung der Öko-Transportverpackung, Umstellung der Tischplattenlackierung auf lösemittelarmen Wasserlack

1994 Erarbeitung und Umsetzung des Abfallwirtschaftskonzepts unter der Prämisse Kreislaufwirtschaft

1992 Vorstellung des Drehstuhlprogramms Picto als erster Bürostuhl weltweit, in dessen Designkonzept konsequent ökologische Kriterien integriert sind

1989 Beginn von „Wilkhahn Grün“ mit Grundsatz-erklärung zur Ökologie: „Verwaltungsrat und Geschäftsleitung haben gemeinsam beschlossen, ökologische Anliegen ernst zu nehmen und im Zweifelsfall höher zu bewerten als schnellen Gewinn“

Sito. Umwelt Produkt Information.



Reduziert, sortenrein und auswechselbar

Reduktion der Materialstärken und der Materialvielfalt sind nicht nur ästhetische, sondern auch umweltrelevante Kriterien. Konsequenterweise nach dem ökologisch orientierten Designkonzept von Wilkhahn entwickelt, verbindet Sito Hochwertigkeit und Langlebigkeit mit der Austauschbarkeit von Sitz- und optionalem Rückenpolster.

- Das Gestell besteht aus leistungsfähigem Stahlrohr mit Stützstreben aus Flachstahl, der zu 100 Prozent recycelt werden kann, Sitz- und Rückenlehenschale aus durchgefärbtem, robustem Polypropylen, wahlweise auch aus Formholz, und die Polster aus FCKW-frei geschäumtem bezogenem Polyurethan.
- Die Armlehnen sind aus durchgefärbtem Polypropylen oder wahlweise aus Schichtholz.
- Alle Bauteile sind mechanisch verbunden und dadurch servicefreundlich austauschbar.

Die zeitstabile Formgebung, der hohe Sitzkomfort, die Güte der Materialien und die Austauschbarkeit der Polster ermöglichen eine nahezu unbegrenzte Nutzungsdauer.



Materialien

Sozial-ökologische Bewertung der Rohstoffgewinnung, des Beschaffungsprozesses, des Materialeinsatzes sowie der Materialeigenschaften.

Produktion

Sozial-ökologische Bewertung der Produktions- und Montageprozesse durch Umweltmanagement- und Sozialauditsysteme.

Gebrauch

Sozial-ökologische Bewertung der Produktnutzungsphase mit den Anforderungen: Design, Ergonomie, Langlebigkeit, Kundenservice; Verfügbarkeit von Ersatzteilen.

Ende des Produktlebenszyklus

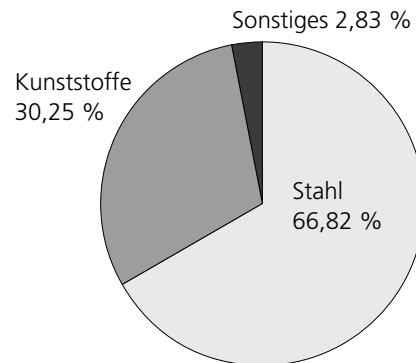
Sozial-ökologische Bewertung des Produktes nach Ende der Nutzungsphase: Demontagefähigkeit, Recycling, Entsorgung und Produktrücknahme.



Materialien.

Materialzusammensetzung

Material	kg	in %
Metalle		
Stahl	7,09	66,82
Kunststoffe		
Polypropylene	2,88	27,14
Polyurethanschaum	0,30	2,83
Andere	0,03	0,28
Sonstige Stoffe	0,30	2,83
Gesamtgewicht	10,61	100



Das Gesamtgewicht des Stuhls beträgt 10,61 kg.

Der Sito besteht zu 13 Prozent aus Recyclingmaterial (Stahl). Die in Sito-Bürostühlen verwendeten Materialien unterliegen einer strengen Kontrolle. Im Rahmen einer ABC-Analyse werden die Inhaltstoffe auf Umwelt- und Gesundheitsverträglichkeit hin überprüft. Verbotene Chemikalien finden keinerlei Verwendung im Produkt. Alle Hilfs- und Betriebsstoffe sind in einem Gefahrenstoff-Kataster erfasst, das die Grundlage für eine weitere Minimierung oder Substitution bei potenziellen Problemstoffen bildet.



Bad Münde „Gebaute Umwelt“



Regenerative Energie aus dem Blockheizkraftwerk



Produktion.

Wasserschutz, Abfallmanagement und nachhaltige Energiegewinnung

Wasser ist eine zunehmend wichtige Ressource. Wilkhahn setzt alles daran, den Wasserverbrauch in der Produktion zu minimieren und die Wasserqualität nicht zu beeinträchtigen. Durch die Aufbereitung von Prozesswasser wurden die Entsorgungsmengen von überwachungsbedürftigem Abwasser um 80 Prozent reduziert.

Das Wilkhahn-Abfallwirtschaftskonzept umfasst die sortenreine Trennung, Verwertung und Entsorgung aller Abfallfraktionen aus Produktion und Verwaltung.

Das neu errichtete Block-Heiz-Kraftwerk (BHKW) mit Kraft-Wärme-Kopplung am Standort Bad Münde wird mit nachwachsenden Rohstoffen betrieben und sorgt seit 2008 für eine nahezu CO₂-neutrale Produktion.

Wilkhahn Produktionsstandorte

Sito-Bürostühle von Wilkhahn werden an den Standorten Bad Münde (Deutschland), Castellon (Spanien) und Sydney (Australien) produziert oder montiert.

Umweltmanagementsystem

Alle Wilkhahn-Standorte arbeiten nach einem einheitlichen Umweltmanagementsystem, das am Standort Bad Münde (Deutschland) nach EMAS validiert und nach ISO 14001 zertifiziert ist. Wilkhahn unterstützt eine entsprechende Zertifizierung seiner Lieferanten.

Prozesssicherheit und Qualitätsmanagement

Der Hauptproduktionsstandort von Wilkhahn sowie alle europäischen Vertriebsstellen sind nach ISO 9001 zertifiziert. Bei der Auswahl seiner Lieferanten legt Wilkhahn großen Wert auf ein umfassendes und funktionsfähiges Qualitätsmanagement.

ILO: Alle Wilkhahn Produktionsstätten stellen die Einhaltung der Arbeits- und Sozialnormen sicher – wie sie von der ILO (International Labour Organization) gefordert werden. Deren Einhaltung ist auch Grundlage der Zusammenarbeit mit Zulieferbetrieben. Schwerpunkte der Arbeit der ILO sind die Formulierung und Durchsetzung internationaler Arbeits- und Sozialnormen, insbesondere der Kernarbeitsnormen, die die soziale und faire Gestaltung der Globalisierung sowie die Schaffung von menschenwürdiger Arbeit sicherstellen.

Mitarbeiter als Partner

Spitzenleistungen bedingen eine potenzialorientierte Unternehmensorganisation mit flexiblen Arbeitszeiten, Prämienentlohnung, Gruppen- und Projektarbeit. Im Gegenzug sind die Mitarbeiter auch materiell am Unternehmenserfolg beteiligt. Sie verfügen über eine umfangreiche betriebliche Altersversorgung, sie stehen im Mittelpunkt der betrieblichen Gesundheitsförderung, und sie arbeiten in einem Umfeld, das mit wegweisenden Schritten in der Arbeitsweltarchitektur soziale, ökologische, ökonomische und ästhetische Bedürfnisse auf einen Nenner bringt.



Gebrauch.

Ästhetik und Design

Nachhaltige Produkte müssen sinnhaft sein. Die zeitlose Ästhetik des Sito führt zu einer Erhöhung des Gebrauchswertes im Sinne einer dauerhaften Nutzung. Für besonders hochwertige Gestaltungskonzepte gibt es Sito in allen drei Rückenlehnenhöhen mit allseitig bezogenen Sitz- und Rückenschalen. Zusätzliche, per aufwändiger Handarbeit in den Bezug eingenähte Flachkissenauflagen verleihen dem Freischwinger Eleganz und komfortable Exklusivität.

Langlebigkeit und Garantie

Das Bürostuhlprogramm Sito wurde im Jahr 2000 erstmals am Markt vorgestellt. Weltweit wurden seither über 93.300 Sito verkauft. Der Sito setzt Maßstäbe für eine im besten Sinn „nachhaltige“ Produktgestaltung: Die Langlebigkeit der hochwertigen Materialien, das innovative Sitzkonzept und die klassische, reduzierte Gestaltung garantieren die Gebrauchsfähigkeit über Jahrzehnte hinweg. Unsere Herstellergarantie gilt zwei Jahre und bildet damit einen seriösen Planungshorizont ab. Dafür können wir ungeachtet unserer langen Produktlebensdauer einstehen. Garantien weit jenseits dieses Zeitintervalls betrachten wir als ungedeckte Wechsel auf die Zukunft. Unsere Serviceleistungen zur „ökologischen Lebensverlängerung“ beinhalten auch die Instandsetzung sowie die Generalüberholung älterer Stühle. Für Möbel, die nicht mehr hergestellt werden, gewährleistet Wilkhahn noch für zwei Jahre nach Einstellung der Produktion Reparaturleistungen. Eine lange Marktpräsenz, das Angebot zur Überholung und die lange Haltbarkeit der Sito-Bürostühle sind bedeutende Aspekte der Wilkhahn Produktphilosophie.

Luftqualität und Schadstoffemissionen

Sito-Bürostühle setzen keine umwelt- und gesundheitsschädlichen Gaskonzentrationen frei. Produkte des Sito-Programms sind in den USA nach GREENGUARD Indoor Air Quality™ zertifiziert. GREENGUARD™ ist eine Zertifizierung für emissionsarme Produkte.

LEED

Bürostühle des Sito-Programms unterstützen Unternehmen durch die Erzielung von Credit Points bei einer potenziellen LEED-Zertifizierung (U.S. Green Building Council's Leadership in Energy and Environmental Design). Gemäß diesem System werden in den USA Gebäude hinsichtlich ihrer ökologischen und sozialen Auswirkungen bewertet.



Ende des Produktlebenszyklus.

Produktrücknahme und Verwertung

Nach der Gebrauchsphase nehmen wir uns nicht aus der Verantwortung und bieten unseren Kunden umfangreiche Rücknahme- und Verwertungs-Services. Wir gewährleisten die vollständige Rücknahme ausgedienter Produkte. Die Stühle werden im Werk demontiert, alle Teile nach Werkstoffen sortiert und – wenn möglich – dem Recycling zugeführt. Durch die Kennzeichnung der Materialien, durch ihre Ungiftigkeit und durch die leichte Demontierbarkeit stellen wir bereits heute sicher, dass die Bestandteile eines Wilkhahn-Produktes auch in dezentrale und lokale Material- und Produktionskreisläufe einfließen und sachgerecht recycelt und entsorgt werden können. Dadurch lassen sich energieaufwendige (und damit ökologisch fragwürdige) Rücktransporte über große Distanzen vermeiden.

Demontage und Recycling

Alle Bauteile des Sito sind zerstörungsfrei zu demontieren. Um eine sortenreine Werkstoffsortierung zu gewährleisten, sind alle Bauteile über 150 g Gewicht mit einer Materialkennzeichnung versehen. Es findet kein Einsatz von Materialschutzmitteln und halogenorganischen Verbindungen statt, die ein späteres Recycling verhindern. Insgesamt können 67 Prozent des Stuhls dem Recycling zugeführt werden.

Mehrweg-Transportverpackungen

Für Bürostühle des Sito-Programms werden vorwiegend Mehrweg-Transportverpackungen aus nachwachsenden Rohstoffen verwendet, die wiederverwendet, wiederverwertet oder kompostiert werden können.

